

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

**N 360.**

Sonnabends, den 26. December.

**1835.**

### Am Sonntage nach Weihnachten.

zu St. Thomä: Früh 9 Uhr Hr. D. Grosmann,  
 Besp. 12 Uhr = M. Meißner;  
 zu St. Nicolai: Früh 9 Uhr = D. Müdel,  
 Mittag 12 Uhr = Cand. Grund,  
 Besp. 12 Uhr = Cand. Müdel;  
 in der Neukirche: Früh 9 Uhr = M. Söfner,  
 Besp. 12 Uhr = Cand. Grund;  
 zu St. Petri: Früh 9 Uhr = M. Wolf,  
 Besp. 2 Uhr = M. Herold;  
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr = D. Archl,  
 Besp. 2 Uhr = M. Gilbertz;  
 zu St. Johannis: Früh 9 Uhr = Cand. Leo;  
 zu St. Georgen: Früh 9 Uhr = M. Just,  
 Besp. 12 Uhr Betstunde und Examen;  
 zu St. Jakob: Früh 9 Uhr = M. Adler;  
 Katechese in der Freischule: 9 Uhr = Ebermann;  
 ref. Gemeinde: Früh 10 Uhr = M. Fischer;  
 kathol. Kirche: Früh = P. Heine.

Die Communion bleibt an diesem Tage ausgesetzt.

### Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der  
 Thomaskirche:

Gloria in excelsis Deo! von Hummel.

Nach der Predigt.

Te Deum laudamus! von Haffe.

### Liste der Getauften.

Vom 18. bis 24. December 1835.

#### a) Thomaskirche:

- 1) Hr. J. G. Henze's, Bürger's und Hausbesizers Sohn.
- 2) E. A. Gäbler's, Handarbeiters Tochter.
- 3) Hr. J. G. Freyer's, Bürger's und Mühlensmachers Sohn.
- 4) F. L. Starke's, Meubelpolirers Sohn.

5) Hr. C. G. F. Koch's, Oberpostamtschreibers Sohn.

6) Hr. J. Wunder's, Bürger's und Kunsthandlers hinterl. Sohn (Posthumus).

7) Hr. J. E. Haake's, Bürger's und Schneidersmeisters Sohn.

#### b) Nicolaikirche:

1) Hr. J. C. Wolf's, Bürger's und Schneidersmeisters Sohn.

2) J. G. Wolf's, Handarbeiters in den Straßenhäusern Sohn.

3) Hr. E. J. Habenicht's, Bürger's und Steinguthändlers Tochter.

4) J. G. Simon's, Zimmergefellens Tochter.

5) Hr. Domherrn D. F. U. Schilling's, ordentl. Professors der Rechte, der Juristen-Facultät und des Universitätsgerichts Beisizers Sohn.

6) Hr. G. L. Müller's, königl. sächs. Notarii S.

7) Hr. G. Wigan'd's, Bürger's und Buchhändlers Tochter.

8) Ein unehelicher Knabe.

9) Ein uneheliches Mädchen.

### Getreidepreise.

	2 Thlr. 18 Gr. bis	3 Thlr. 4 Gr.
Weizen	2	4
Korn	2	4
Gerste	1	22
Hafer	1	8
Rübsen	6	7
Erbsen	2	3

### Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

	5 Thlr. 12 Gr. bis	6 Thlr. 18 Gr.
Büchenholz	5	18
Birkenholz	4	16
Ellernholz	4	12
Kiefernholz	3	18
Eichenholz	4	5
1 Korb Kohlen	2	—
1 Scheffel Kalk	—	22

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 26. Decbr.: Zu ebener Erde und im ersten Stock, ober: Die Launen des Glücks, Posse mit Gesang von Nestroy.



• • Heute ist keine Versammlung des Vereins der hiesigen Kunstfreunde.

## Ergebenste Anzeige.

Zur Feier des 27. Decembers, als am 80sten Geburtstage Sr. Maj. des Königs, habe ich in den für diesen Tag neu decorirt und festlich geschmückten Localen des Café français ein großes Concert veranstaltet. Das Musikchor (unter Direction des Herrn Lucifer) wird durch Aufführung der neuesten Musikstücke, so wie meinerseits durch gute Bedienung den Beifall eines geehrten Besuchs, um welchen ich hierdurch bitte, zu erwerben suchen.

Anfang um 5 Uhr. Entree nach Belieben.

Wilhelm Felsch.

Lotterie-Anzeige. Mit Loosen zur 9. Landes-Lotterie, wovon die 1ste Classe den 28. dieses Monats gezogen wird, empfiehlt sich  
Leipzig, den 12. Decbr. 1835.

Ludwig Ritter.

Wilhelmine Dupont empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum mit einem schön sortirten Lager fertiger Wäsche, bestehend in Herren- und Frauenhemden, couleuren und leinenen Oberhemden, Chemisets, Herrenkragen, Manschetten und dergl. mehr, in verschiedenen Qualitäten und in den neuesten Fagons.

Durch reelle Bedienung und möglichst billigste Preise wird sie ihre verehrten Abnehmer stets zufrieden zu stellen bemüht sein. Bestellungen auf alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden jederzeit angenommen und von ihr auf das Pünctlichste besorgt.

Ihre Wohnung ist in der Reichsstraße Nr. 584, 1ste Etage, dem Schuhmachergäßchen gegenüber.

## E m p f e h l u n g.

Nicht harte dickschälige Malaga-Citronen, sondern weiche saftreiche tyroler Citronen à Duzend 12 Gr., welche sich zum Punsch vorzüglich gut eignen, verkauft  
M. Sever, am Markte Nr. 2, im Keller.

Empfehlung. Guten Weisner Wein, à Bout. 4 Gr., empfiehlt  
A. G. Kublau, Grimm. Steinweg Nr. 1180.

### Herren- und Knabenmützen-Verkauf.

Alle noch vorräthige Mützen, um damit zu räumen, verkaufe ich zu annehmbaren Preisen.  
Joh. Martin Melke, in Schuhmachergäßchen Nr. 569.

Verkauf. Eine Partie Calmuck, so wie eine Partie mittelfeiner Tuche und Bephyr erbielt ich in Commission, um damit im Ganzen und Einzelnen zu billigen Preisen zu verkaufen.  
H. E. Helfer, Tuchhandlung, am Markte Nr. 192.



## Das Uhren-Magazin von G. Portius.

Ecke der Grimma'schen Gasse und Reichsstraße, empfing auf's Neue eine schöne Auswahl goldener Herren- und Damen-Cylinder-Uhren.



## Die Sonnen- und Regenschirmfabrik

des Franz Pätzolt

aus Breslau

empfiehlt zu der bevorstehenden Messe eine außerordentliche Auswahl der neuesten und geschmackvollsten seidenen und baumwollenen Sonnen- und Regenschirme zu den äußerst billigsten Preisen.  
Das Waarenlager ist Katharinenstraße Nr. 370.



## Das Kleider-Magazin für Damen,

in der Hainstraße, erstes Gewölbe vom Markte rechts,  
empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine reiche Auswahl in farbigen Mänteln von Zephyr-  
tuch, Circassienne, sächsischen Tibet und Merinos; Oberröcken und wattirten Morgenblousen von  
Calicos, so wie alle in dies Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen und prompter Ver-  
dienung von C. F. Stewin,

vom zweiten Feiertage an und während der Messe im Barsußgäßchen Nr. 181.

Gesucht wird ein Pferd, welches zum Reiten und Fahren brauchbar ist. Näheres bei dem  
Lohnkutscher Zieger, in der Laute Nr. 1060.

Logisgesuch. Eine kindertlose Familie sucht künftige Ostern ein helles Logis in der Stadt  
zu 30 bis 40 Thln. Schriftliche Adressen werden erbeten, unter H. H., in der Expedition dieses  
Blattes.

Vermietung. Ein solides Frauenzimmer, oder eine Mannsperson kann sogleich eine  
sehr gute Bettstelle erhalten: Windmühlengasse Nr. 886, eine Treppe hoch, links.

Vermietung. Ein freundliches Logis von 2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör,  
2 Treppen hoch, in einem hellen Hofe, kann zu Ostern oder auch früher bezogen werden. Näheres  
auf der Gerbergasse Nr. 1165, eine Treppe vorn heraus.

Vermietung. Ein großer Keller mit Küche, eingerichtet für eine Schank- und Speise-  
wirtschaft, ist von Johanni an im Brühl Nr. 735 zu vermieten. Näheres im ersten Stock  
dasselbst.

Meßvermietung. In der Reichsstraße Nr. 544, 2te Etage, sind für diese und künftige  
Messen einige Stuben zu vermieten.

Zu vermieten ist auf dem Brühl in der besten Lage ein Gewölbe für diese und folgende  
Messen. Das Nähere bei dem Hausmanne in Nr. 450.

\* \* \* Zu vermieten ist billig für die Meßzeit ein freundliches Zimmer, eine Treppe  
hoch vorn heraus, und zu erfragen auf dem neuen Kirchhofe Nr. 274, erste Etage.

Zu vermieten ist für bevorstehende Neujahrsmesse ein bequemer Hausstand in der Reichs-  
straße Nr. 403, neben Kochs Hofe.

Anzeige. Morgen, den 27. Decbr., findet man zum Frühstück Bouillon und Beefsteak  
nebst warmen und kalten Getränken bei Peter Mantel, am Thomaskirchhofe.

## Bekanntmachung.

Zum heutigen Concert im Saale des neuen Schützenhauses ladet  
ergebenst ein L. Martens.

### Concert auf dem Thonberge.

Heute, den 26. Decbr., so wie alle Sonn- und Festtage ladet zum Concert ergebenst ein  
das Musikchor von G. Föld.

Anzeige. Heute ist Concert Walter'schen Kaffeehause zu Lindenau.

### Concert-Anzeige.

Heute, als den 26. Decbr., am zweiten Weihnachtsfeiertage, findet im Salon zu Zwei-  
naundorf von einem gut besetzten Orchester Concert statt. Es ladet hierzu ergebenst ein  
Carl Kühne.

### Ergebenste Einladung.

Heute, zum zweiten Weihnachtsfeiertage, ist die Concert- und Tanzmusik von dem Musik-  
chor des 2ten Schützenbataillons besetzt. Um gütigen Besuch bittet  
Ernst Reinhardt, in Lützschena.

Verloren wurde am 14. Decr. am Markte in der Gegend von Auerbachs Hofe ein golde-  
ner Haarring, außen mit T. E., inwendig mit C. E. bezeichnet. Als mütterliches Andenken hat  
er nur für den Eigentümer Werth. Der Finder erhält daher eine angemessene Belohnung in  
Nr. 765, 3 Treppen hoch.



\* \* Herr v. Alvensleben beruft sich im Tageblatte vom 22. Decbr. auf mich, hinsichtlich der höheren Preise bei Gästen und außerhalb der Messen. Der Hergang der Sache ist folgender: Vor ungefähr 2 Monaten kam eines Sonntags Nachmittags, als ich mich an einem öffentlichen Orte befand, H. v. A. auf mich zu und fragte, ob während der Direction des Hrn. Hofrath Rüstner bei irgend einem Gastspiele höhere Preise statt gefunden hätten? Ich entgegnete ihm, der Wahrheit gemäß, daß dieß nur bei Demoiselle Schöner und zwar in der Michaelismesse 1827 der Fall gewesen sei. Hierauf stellte er eine zweite Frage: ob überhaupt außer den Messen die Preise erhöht worden wären? „Nein, so viel ich mich erinnere“, war meine Antwort, und das Gespräch war beendet. Hätte ich vermuten können, daß H. v. A. auf eine einfache Aeußerung irgend eine Behauptung begründen wolle, so würde ich ihn entweder zu mir beschiedn haben, um ihm aus meinen Notizen gründliche Auskunft zu geben, oder ich hätte mich, nach Befinden, außer Stand erklärt, ihm gefällig sein zu können. Da ich nun indiscreterweise in dieser Angelegenheit, die mir in jeder Hinsicht fremd ist, genannt worden bin, so muß ich diese Thatsache zur Kenntniß des Publicums bringen.

Leipzig, den 23. Decbr. 1835.

F. Werner.

### Thorjettel vom 25. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Auf der Dresdener Giltpost: Hr. D. Brachmann u. Hrn. Kfl. Kirchbaum u. Steigner, v. hier, v. Dresden zur, Hrn. Kfl. Sächler u. Keller, v. Ebersfeld, in der Guts u. Nr. 428, Hr. v. Ker, v. Lautitz, u. Hr. Hblgkreif. Wiesenfeld, v. Ebersfeld, unbest.

Die Frankfurt-Breslauer Fahr. Post.

Auf der Dresdener Diligence: Hr. Hblgbes. Bökelsmann, v. hier, v. Dresden zurück, u. Hr. Hblsm. Postmann, v. Gersdorf, in Nr. 518.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Hr. Adv. Schubring, v. Dessau, im Hotel de Pol.  
Hr. Kfm. Blasberg, v. Schlagbaum, in Nr. 3.  
Hr. Kfm. Blasberg, v. Solingen, in Nr. 407.  
Hrn. Kfl. Schüter u. Oppenheimer, v. Gesecke u. Heiligenstadt, in Herzogs Hause.  
Hr. Kfm. Honnet, v. Kassel, unbest.  
Hr. Kfm. Born, v. Ebersfeld, in Nr. 506.  
Hrn. Kfl. Dusterberg u. Käß, v. Paderborn, in Nr. 58 u. 751.

Hr. Hblgkreif. Dormann, v. Ebersfeld, in Nr. 447.  
Hr. Kfm. Paderstein, v. Paderborn, in Nr. 450.  
Hr. Kfm. Mittelstenscheld, v. Warmen, in Nr. 406.  
Hrn. Kfl. Hirsch u. Salamon u. Hr. Commis Werther, v. Enderleben, unbest.

Auf der Berliner Post, um 2 Uhr: Hr. Commis Sohn, v. Braunschweig, unbest.  
Auf der Magdeburger Giltpost, um 4 Uhr: Hrn. Kauf. Submann u. David, v. Halberstadt u. Berlin, in Nr. 354 u. 415, Hr. Kfm. Jacoby, v. Strelitz, im Heilbrunnen.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Auf der Berlin-Köthner Giltpost, 1/8 Uhr: Hr. Kfm. Behrens, v. Hamburg, im Hotel de Russie, u. Hr. Lieut. Ficker, v. Berlin, pass. durch.

**P e t e r s t h o r .**

Hr. Kfm. Schaum, v. Großenhain, bei Pölenz.  
Hr. Kfm. Nagel u. Hr. Commis Nummer, v. hier, v. Beih u. Jena zurück.

**H o s p i t a l t h o r .**

Auf der Nürnberger Diligence, um 6 Uhr: Hr. Cand. Richter, v. Mosel, unbest.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Hrn. Hblst. Baffermann, Herrsch, Rosenzweig u. Finkelslein, v. Jassy, bei Seidenwig u. Ditzel.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Hr. Hblgkreif. Wenz, v. Ebersfeld, bei Richter.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Hrn. Hblst. Eimson, Lippmann, Roum, Edler u. Sander, v. Schwarz, Berka u. Simmerhausen, im Heiler.

**P e t e r s t h o r .**

Hr. Hblgkreif. Brauns, v. Magdeburg, im Kranich.

**H o s p i t a l t h o r .**

Auf der Chemnitzer Giltpost, 1/8 Uhr: Hr. Kfm. Musch, v. Lengefeld, im Schwane, Hr. Hblgkreif. Stark, v. Ebersfeld, in Nr. 452, Hr. Kfm. Scherer, v. Ebersfeld, im Kranich.

Auf der Dresdener Nacht-Giltpost, 1/8 Uhr: Hr. Kfm. Friedländer, v. Berlin, in Nr. 394.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Hr. Kfm. Sechter, v. Dresden, b. Sohn.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Hrn. Priv.-Secret. Schwennicke u. Meyer, v. Eisleben, bei Schwennicke.

Hrn. Kfl. Fellingner u. Schöller, v. Ebersfeld, im Kranich u. in Nr. 452.

Hr. Kfm. Herzheim, v. Paderborn, bei Wilhelmi.

Hrn. Kfl. Edwenzbach u. Gränebaum, v. Gesecke, in Nr. 546 u. 47.

Auf der Berliner Giltpost, 1/2 Uhr: Hr. Hblgbediener Bertholdt, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Kfm. Meyer, v. Prenzlau, in Nr. 556, Hrn. Kfl. Gutmann u. Wolff, v. Berlin, b. Klaffig u. Hempel, Hr. Kfm. Schiff, von Frankf. a/M., Hr. Kfm. Meyring u. Hr. Commis Fischerleben, v. Berlin, u. Hr. Hblgbediener Graß, von Solingen, unbestimmt.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Hr. Kfm. Weg, v. Warendorf, unbest.

**P e t e r s - u n d H o s p i t a l t h o r : V a c a n t .**

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Hr. Hblsm. Korchheimer, v. Tuschau, in Nr. 315.

Hr. Kfm. Sochs u. Hr. Hblsm. Saloschin, v. Lissa, unbest.

Hr. Kfm. Seiditz, v. Lissa, bei Maler.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Hr. Kfm. Romberg, v. Herlorn, in St. Hamburg.

Hrn. Kfl. Rothschild u. Sternfeld, v. Minden, in der Sand.

Hr. Kfm. Cohen, v. Düsseldorf, in Nr. 503.

Hr. Kfm. Salamon u. Hr. Hblggeh. Ascher, v. Lissa, in Nr. 476.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Auf der Frankfurter Giltpost, 1/2 Uhr: Hr. Hblgkreif. Reist, v. Frankf. a/M., im Hotel de Bav., Hr. Kfm. Blüth, v. Schmalkalden, u. Hr. Hblsm. Leser, v. Barchfeld, in Nr. 549, Hr. Hblgbedr. Goldschmidt, v. Berlin, in Nr. 418, Hr. Hblgbedr. Brauer, v. Danzig, unbest., Hrn. Hblst. Holle u. Mainz u. Hrn. Kfl. Adler und Sohn, v. Frankf. a/M., in Nr. 212, Hr. Hblsmann Dormstädter, v. Wranheim, in Nr. 436, Hr. Kfm. Oppenheim, v. Frankfurt a/M., in Nr. 212.

Verleger: E. P o l z .